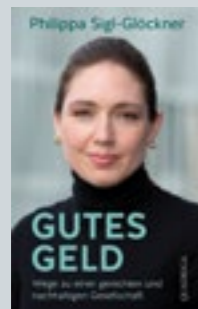


QU  
AD  
RI  
GA

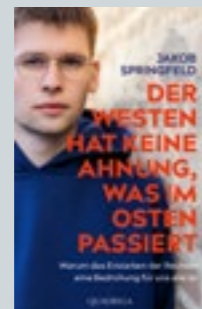
SACHBUCH  
HERBST 2024

# QUADRIGA

## Verstehen, was die Welt bewegt



Philippa Sigl-Glückner  
**GUTES GELD**  
ET 27.09.2024



Jakob Springfeld  
**DER WESTEN HAT KEINE AHNUNG, WAS IM OSTEN PASSIERT**  
ET 31.01.2025



Jouanna Hassoun /  
Shai Hoffmann  
**TRIALOG**  
ET 27.09.2024



Issio Ehrich  
**PUTSCH**  
ET 25.10.2024



Cindy Wittke  
**FRIEDEN VERHANDELN IM KRIEG**  
ET 27.09.2024



Satyajeet Malik  
**DER DIGITALE RAUBZUG**  
ET 31.01.2025

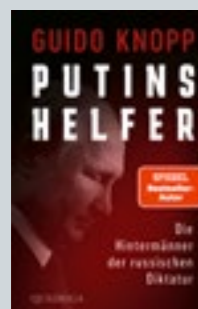


Nicklas Brendborg  
**VÖGEL NEIGEN ZU ÜBERTREIBUNGEN**  
ET 30.08.2024



Lydia Benecke  
**BETRÜGER, HOCHSTAPLER, BLENDER**  
ET 30.08.2024

### Jetzt als Taschenbuch



Guido Knopp  
**PUTINS HELFER**  
ET 26.07.2024



Arnold Schwarzenegger  
**BE USEFUL**  
ET 27.09.2024

### EDITORIAL



Das Quadriga-Team (v.l.n.r.): Cindy Witt, Ragna Sieckmann, Ramona Jäger, Sonja Stockder, Susanne KeemB, Dominique Pleimling

Liebe Buchhändlerinnen, liebe Buchhändler,

die Umfragen der letzten Zeit überraschen kaum: Immer mehr Menschen blicken pessimistisch in die Zukunft – in Deutschland und anderswo. Was bedeutet das für unser Sachbuchprogramm? Welchen Autorinnen und Autoren geben wir eine Bühne, welche Themen lohnen einen Blick? Denn dies ist doch bestenfalls die hehre Aufgabe von Sachbüchern: Themen setzen, tiefer ins Details gehen als andere Medien, genauer analysieren. Auch in schlechten Zeiten die Augen offenhalten.

Philippa Sigl-Glückner hat frische Ideen für einen Neustart unserer Marktwirtschaft, für eine mutige Politik, die keinen ausschließt. Ihr Buch macht Hoffnung und reißt mit, ein gutes Antidot gegen Pessimismus und Duldungsstarre.

Jouanna Hassoun und Shai Hoffmann zeigen durch ihren unermüdlichen Einsatz an Schulen, auf Festivalbühnen und in den Medien, dass und wie wir über den Krieg im Nahen Osten sprechen können, ohne die Opfer zu verhöhnen und ohne in Parolen zu verfallen. Ihr Buch bildet dieses Gespräch ab und bezieht Leserinnen und Leser in diesen »Triolog« mit ein.

Genau hingesehen haben auch Cindy Wittke, Issio Ehrich und Satyajeet Malik. Wie könnte ein möglicher Frieden für die Ukraine aussehen? Warum wenden sich immer mehr Länder in Afrika von Europa ab? Mit welchen perfiden Methoden beuten uns Tech-Konzerne aus?

Sein Engagement gegen Rechtsextremismus ist vorbildlich und wurde kürzlich von Elke Büdenbender mit dem Urania Courage Preis 2024 ausgezeichnet: Jakob Springfeld wird in seinem kommenden Buch die Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg analysieren und kritisch einordnen.

Ich wünsche gute Lektüren!

Mit herzlichen Grüßen aus Köln

Dominique Pleimling

# »Dem deutschen Staat fehlt es nicht an Geld«

## Deutschland ist ein so reiches Land. Doch gerade an Schulen und in der Pflege fehlt es an Grundlegendem. Wie ist das zu erklären?

Wir sparen an beidem. Sogar das vergleichsweise arme Estland gibt mehr als doppelt so viel für Kindergärten und Grundschulen aus wie Deutschland.

## Warum fehlt dem Staat das Geld, das dafür nötig wäre?

Dem deutschen Staat fehlt es nicht an Geld. Die Politik hat seit Anfang der Neunzigerjahre zahlreiche Regeln für die Finanzpolitik aufgestellt. Diese Regeln verhindern, dass der Staat sich ausreichend um Schulen kümmern oder dazu beitragen kann, dass es genügend gute Jobs gibt. Man würde vermuten, dass es für diese Regeln einen guten Grund gibt, dass sie wissenschaftlich fundiert sind. Ich habe mir daher für mein Buch ihre Entstehungsgeschichte angesehen und stoße dabei auf Erstaunliches ...

## Was bedeutet für Sie »Gutes Geld«?

Geld ist vom Menschen erschaffen. Geldscheine wachsen nicht auf Bäumen, der Staat entscheidet, was als Geld gilt. Trotzdem hat man oft den Eindruck, dass sich die Politik dem Geld unterordnet, anstatt es zu nutzen, um unsere gesellschaftlichen Ziele zu erreichen. »Gutes Geld« ist für mich daher Geld, das der Gesellschaft dient.

## Wie kann eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft gelingen, in der alle gut leben können?

Die Politik sollte sich wieder Finanzregeln geben, die tatsächlich mit unseren gesellschaftlichen Zielen zusammenhängen. Vor allem wäre wichtig, dass gute Arbeit wieder im Zentrum der Wirtschafts- und Finanzpolitik steht. Verdienen die Menschen genug, brauchen sie keine staatliche Unterstützung und zahlen Steuern. Dann ist auch genug Geld für alle wichtigen Projekte da. Ich mache in meinem Buch konkrete Reformvorschläge, die die Politik sofort umsetzen könnte.



Hardcover

### Philippa Sigl-Glückner Gutes Geld

Wege zu einer gerechten und nachhaltigen Gesellschaft

Hardcover · 272 Seiten · WG 1973

Format 13,5 x 21,5 cm

ISBN 978-3-86995-144-7

€ [D] 24,00 · € [A] 24,70

ET 27.09.2024



E-Book: 978-3-7517-6449-0

**Wir brauchen dringend wirtschaftspolitische Reformen, um einen Wohlstand für alle zu garantieren**

**Das erste Buch der vielgefragten Expertin für Finanzpolitik**

**Wie wir Wohlstand, Klimaschutz und die Chance für ein würdevolles Leben miteinander vereinbaren können**



> digitales Leseexemplar

**In Zukunft gut leben - wie menschlicher Kapitalismus allen nützt**

Wir verspielen gerade unsere Zukunft. Denn eigentlich sollten wir alles daran setzen, dass die nächste Generation eine gute Ausbildung erhält, unsere Unternehmen in einer dekarbonisierten Welt konkurrenzfähig sind und der Kapitalismus sein Versprechen einlöst, allen ein gutes Leben zu ermöglichen. Stattdessen halten wir an quasireligiösen ökonomischen Dogmen fest und finden den Ausweg aus der Alternativlosigkeit nicht. Es wird höchste Zeit den Kapitalismus menschlicher zu gestalten. Denn er vereint Klimaschutz, den Erhalt unserer wirtschaftlichen Grundlage und die Chance auf ein selbstbestimmtes, menschenwürdiges Leben. Ein solcher Kapitalismus verteilt Wohlstand primär über Arbeit und ist Mittel zum Zweck. Wir als Gesellschaft müssen uns nur dafür entscheiden. Packen wir es an!

**Philippa Sigl-Glückner** ist Expertin für Finanzpolitik und Geschäftsführerin der von ihr mitgegründeten Denkfabrik Dezernat Zukunft. Sie hält einen Bachelor in Philosophie, Politik und Ökonomie von der Universität Oxford und einen Master in Informatik vom Imperial College, London. Sie ist stellvertretende Vorsitzende des wirtschaftspolitischen Beirats des SPD-Parteivorstands und wurde für das Young Leaders Programm der Atlantik Brücke ausgewählt. Überdies ist sie gern eingeladenener Gast in Talkshows (u.a. Lanz, Phoenix Runde etc.) und veröffentlicht z.B. in der FINANCIAL TIMES, FAZ, SÜDDEUTSCHE und ZEIT.

# »90 Prozent in meiner Schule sind rechts«

## Noch immer zeigt der Westen Deutschlands auf den Osten, wenn es um die Verbreitung rechter Ideologien geht. Kannst du das bestätigen?

Ja. Noch immer wird man, vor allem in Westdeutschland, ungläubig angeschaut, spricht man über die eigenen Erfahrungen mit rechtem Hass. Auf mehreren Ebenen spielt die deutsche Gesellschaft ein Verantwortungs-Pingpong: Die Großstädte zeigen auf das Umland. Politiker appellieren an die Zivilcourage der Bürger. Der Westen verweist auf den Osten – oft, ohne auch nur einmal daran zu denken, auch vor der eigenen Haustür zu kehren. Noch immer wird auf »die Anderen« gezeigt, um die eigenen Probleme kleinzumachen. Dabei kommt es gerade in Zeiten wie diesen auf einen Zusammenschluss aller Demokratinnen und Demokraten an.

## Du schreibst in deinem neuen Buch über die erschütternde Normalisierung von extrem rechten Positionen. Wo ist diese zu beobachten?

In Kommunalparlamenten, bei Familiengeburtstagen oder in Gesprächen mit Schulklassen: Besonders bewegt hat mich eine Schülerin im Erzgebirge, die sagte: »90 Prozent in meiner Schule sind rechts.« Daraufhin ihre Lehrerin: »Es traut sich niemand mehr zu sagen, dass er nicht so ist. Nicht so rechts.« Gewaltbereite Neonazis erzeugen in Schulen oder Kleinstädten Angsträume, in denen es immer schwieriger wird, eine demokratische Haltung einzunehmen

## Was kann jeder einzelne konkret tun, um den Vormarsch rechtsextremer Kräfte zu stoppen?

Betroffenen von Diskriminierung und demokratischen Kräften, gerade auch im ländlichen Raum, muss der Rücken gestärkt werden: durch Unterstützung bei Demos, durch Zuhören, durch Geld. Wehrhaft demokratisches Engagement muss beim Einschreiten beginnen, wenn ein rassistischer Kommentar beim Familiengeburtstag fällt, und im Mitmachen in Demokratie-Initiativen weitergehen.

**Jakob Springfeld** ist Student und 2002 in Zwickau geboren und aufgewachsen. In Stuttgart erhielt er die Theodor-Heuss-Medaille für besonderes Engagement für Demokratie und Bürgerrechte. ZEIT-Campus hat ihn zu den 100 wichtigsten Ostdeutschen ernannt. Im Februar 2024 wurde er von Elke Büdenbender mit dem Urania Courage Preis 2024 ausgezeichnet.



Paperback

**Jakob Springfeld**  
**Der Westen hat keine Ahnung, was im Osten passiert**  
 Warum das Erstarren der Rechten eine Bedrohung für uns alle ist  
 Paperback · 240 Seiten · WG 1970  
 Format 13,5 x 21,5 cm  
 ISBN 978-3-86995-152-2  
**€ [D] 18,00 · € [A] 18,50**  
**ET 31.01.2025**



E-Book: 978-3-7517-7342-3

**Springfeld ist in Ostdeutschland geboren und dort geblieben. Er setzt sich ein: für Toleranz und Demokratie**

**Erscheint nach den Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg – und wird die Ergebnisse analysieren**

**Der Autor wurde mit zahlreichen Preisen für sein Engagement ausgezeichnet**



## Für Demokratie kämpfen, jetzt!

Deutschland im Jahr 2024: Angriffe auf Geflüchtete nehmen zu, die AfD plant massive Abschiebungen von Deutschen mit Migrationsgeschichte und extrem-rechtes Gedankengut sind in der gesellschaftlichen Mitte angekommen. Zu häufig schaut der Westen dabei noch immer nur auf den Osten. Doch ist die AfD bundesweit auf dem Vormarsch. Und auch staatliche Behörden, die Bundeswehr sowie unser Justizsystem sind Teil des Problems. Strukturen, die unser demokratisches Zusammenleben stärken sollen, sind rechtsoffen oder schauen einfach weg. Der Autor hat Angst und ist damit nicht allein. Wir müssen uns als Gesellschaft positionieren und klare Kante zeigen: Wir müssen für die Demokratie und Menschenrechte kämpfen!



**Unter Nazis. Jung, ostdeutsch, gegen Rechts**  
 € [D] 14,99 · € [A] 15,50  
 ISBN 978-3-86995-124-9



# »Die Menschlichkeit darf nicht verloren gehen«

**Gemeinsam mit dem jüdischen Deutschen Shai Hoffmann gehen Sie an deutsche Schulen, um über den Nahostkonflikt aufzuklären. Wie geht man mit einem so stark emotional beladenen Thema um?**

Jouanna Hassoun: Es gibt kein Patentrezept. Wichtig ist es jedoch, zuzuhören, Raum für Gespräche zu schaffen, einen mutigen Raum zu kreieren, den vorhandenen Emotionen Platz einzuräumen und kontroverse Meinungen auch auszuhalten. Ich muss gestehen, dass mir das Zuhören von Tag zu Tag schwerer fällt, besonders solange der Krieg anhält und wenig Platz für Reflexion und Schutz der eigenen emotionalen Lage bleibt.

**Wie reagieren Sie auf menschenverachtende Meinungsäußerungen, die Ihnen sicher auch begegnen?**

Bei menschenverachtenden Äußerungen ist es wichtig, Haltung zu zeigen und die Aussage nicht unkommentiert zu lassen, sondern zu verdeutlichen, was daran menschenverachtend ist. Es ist von großer Relevanz, die Intention zu hinterfragen und eine Unterscheidung zu machen: Ist die Person persönlich betroffen? Geht es um Hass? Ist es Unwissenheit? Woher kommt diese Haltung und wie kann sie eingeordnet werden?

**Wie sehen Sie die Chancen für eine Zwei-Staaten-Lösung?**

Ich habe den Eindruck, dass mittlerweile allen bewusst ist, dass die einzige Möglichkeit für Frieden und Sicherheit für beide Völker eine gemeinsame Lösung ist. Die Lösung darf nicht sein, dass nach dem Krieg der Status quo beibehalten wird, da dies Nährboden für Extremisten und radikale Kräfte ist. Die Lebensbedingungen der Menschen müssen sich ändern, das bedeutet, eine Lösung kann weder mit der Hamas noch mit der jetzigen israelischen Regierung oder dem kleptokratischen Regime von Mahmud Abbas funktionieren. Es muss ein ernsthafter politischer Wechsel stattfinden. In die Regierung sollten Menschen gewählt werden, die bereit sind, progressiv zu denken, die den anderen in seiner Existenz anerkennen, ohne den messianischen oder religiösen Anspruch auf ein Land ohne Kompromissbereitschaft. Nach dem Anschlag vom 7. Oktober und dem Krieg in Gaza scheint dies unvorstellbar, doch gibt es trotzdem Hoffnungsträger auch in Israel und Palästina, die für ein Miteinander eintreten. Das ist meine Haltung als Humanistin.



Hardcover

Jouanna Hassoun, Shai Hoffmann

Dialog

Wie wir über Israel und Palästina sprechen

Hardcover · 240 Seiten · WG 1970

Format 12,0 x 20,0 cm

ISBN 978-3-86995-151-5

€ [D] 22,00 · € [A] 22,70

ET 27.09.2024



E-Book: 978-3-7517-7341-6

**Ein wegweisendes und Hoffnung machendes Buch**

**Erscheint zum Jahrestag der Hamas-Anschläge am 7. Oktober**

**Sehr große mediale Beachtung für das Projekt der beiden Autoren**

> digitales Leseexemplar



**»Wir brauchen eine Diskurskultur«**

Ein deutscher Jude mit israelischen Wurzeln und eine Deutsch-Palästinenserin können miteinander reden. Gemeinsam reisen Jouanna Hassoun und Shai Hoffmann seit 2023 für ihr Projekt »Dialog« von Schule zu Schule, um über den Krieg, die gegenwärtige Eskalation in Israel und Palästina sowie die Auswirkungen für das muslimische und das jüdische Leben in Deutschland zu sprechen. Sie schaffen in ihren Gesprächsrunden einen Raum, der auch Fragen und Ansichten zulässt, die viele sich nicht trauen zu stellen oder zu äußern. Damit beweisen sie, dass das Miteinanderreden möglich ist, und motivieren die Leserinnen und Leser, selbst in den Dialog einzusteigen.

Die Deutsch-Palästinenserin **Jouanna Hassoun** flüchtete 1989 als Sechsjährige mit ihrer Mutter und einem jüngeren Bruder aus dem Libanon nach Deutschland. Sie engagiert sie sich seit 2015 mit ihrem Verein »Transaidency« in der politischen Bildung und humanitären Hilfe. Hauptberuflich arbeitet sie heute als Sozialmanagerin und psychologische Beraterin. Jouanna Hassoun ist Trägerin des Landesverdienstordens von Berlin und des Klara Franke Preises.

**Shai Hoffmann** ist deutscher Jude mit israelischen Wurzeln. Er ist tätig als Sozialunternehmer, Aktivist, Speaker und Moderator. Er ist interessiert an Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Politik und Gesellschaft. Als Initiator diverser Projekte, wie z.B. dem Bus der Begegnungen, DemokratieBus, oder dem TinyHouse-Grundgesetz bringt er Erfahrungen in der im Bereich Sozialunternehmen, Coaching und Projektplanung mit.



**Issio Ehrich** ist freier Journalist und Fotograf aus Berlin. Er berichtet vor allem über die Sahelzone und die Türkei. Seine Reportagen erscheinen unter anderem in der ZEIT. Mit Afrika verbindet Ehrich mehr als ein journalistisches Interesse. Er kam 1982 in Schleswig-Holstein zur Welt, doch bevor er dort zur Schule ging, verbrachte er zwei Jahre in Nigeria, der Heimat seines Vaters.

# »Wir sehen Afrika entweder als Ressource oder als Bedrohung«

**Sie berichten als Journalist und Fotograf seit Jahren aus Afrika, vor allem aus der Sahelzone. Wie hat sich die Stimmung dort verändert?**

In Ländern wie Mali, Burkina Faso oder Niger ist sie von Enttäuschung in Wut umgeschlagen. Die Sicherheitslage hat sich dramatisch verschlechtert. Und damit auch die wirtschaftliche Situation der Menschen. Viele fingen an, zu bezweifeln, dass ihre Regierungen und deren Partner im Ausland fähig oder willens sind, ihnen zu helfen. Das erklärt, warum zuletzt Tausende jubelten, als in den Ländern Soldaten die gewählten Regierungen gestürzt und dann mit deren Partnern in Europa gebrochen haben. Einige waren zu weiteren Schritten bereit. Sie feierten ihre neuen Machthaber auch dann noch, als diese anfangen, ihre Zusammenarbeit mit Europa durch neue Abkommen mit Russland zu ersetzen.

**Was erwarten Afrikaner\*innen nun konkret von Europa und Deutschland?**

In Brüssel, in Paris und auch in Berlin wurde jahrelang so getan, als handle es sich bei den dysfunktionalen Regimen in Afrika um legitime Regierungen. Und das vor allem aus Eigennutz. Mit jenen fragwürdigen Eliten liebten sich gute Geschäfte

machen. Zum Beispiel wenn es um den Zugang zu Rohstoffen ging oder um Fragen der Migration. Viele Afrikanerinnen und Afrikaner fordern nun, dass damit Schluss sein muss. Das heißt: Sie erwarten von Europa und Deutschland, dass sie die Werte, für die sie so gern werben – also Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte – auch in ihrer Afrika-Politik mit Leben füllen.

**Europa ist auf Afrika angewiesen? Was muss die deutsche Außenpolitik leisten, um die Staaten als stabile Partner zu etablieren?**

Ich tue mich schwer damit, den Kontinent von dieser Warte aus zu betrachten. Wir neigen in Europa zu drei Dingen. Wir tun so, als wäre Afrika eine Einheit. Das ist Quatsch. Der Kontinent besteht aus mehr als 50 Staaten, die teils sehr verschieden sind. Der Versuch trotzdem auf die Frage zu antworten, führt zu den anderen beiden Dingen, die wir in der Debatte über Afrika in Europa oft falsch machen. Wir sehen Afrika entweder als Ressource oder als Bedrohung. Stichwort Rohstoffe, Stichwort Migration. Wenn wir aus diesem viel zu einfachen und viel zu selbstbezogenen Denkmuster rauskommen, wäre das schon ein großer Schritt.



Hardcover

**Issio Ehrich**  
**Putsch**

Der Aufstand gegen Europas  
Kolonialismus in Afrika

Hardcover · 320 Seiten · WG 1970

Format 13,5 x 21,5 cm

ISBN 978-3-86995-148-5

€ [D] 25,00 · € [A] 25,70

ET 25.10.2024



E-Book: 978-3-7517-6452-0



**Das Buch zeigt, warum wir die Staaten Afrikas als strategische Partner brauchen**

**Frieden und Wohlstand in Europa kann nur mit Afrika gelingen**

**Der Autor zeigt, wie sich alte Kolonialismus-Strukturen festgesetzt haben und warum es wichtig ist, diese zu sprengen**

**Demokratie oder Diktatur? Visionen für Afrika**

Europa hat den Kolonialismus in Afrika in den 1960er-Jahren für beendet erklärt. Doch das war eine Lüge. In Wirklichkeit haben Europäer, die sich gern als Verfechter von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in Szene setzen, nie aufgehört, die Afrikanerinnen und Afrikaner zu unterdrücken. Sie haben Fassaden-Demokratien gefördert und korrupte politische Systeme unterstützt, die ihnen dabei helfen, den Kontinent weiter auszubeuten. Doch die Menschen in vielen afrikanischen Ländern sind an einem Punkt angekommen, an dem sie sich das nicht mehr bieten lassen wollen. Issio Ehrich zeigt die komplexen Netzwerke auf, die Europa und Afrika verbinden und die allzu oft der Bereicherung Deutschlands, Frankreichs und Co. dienen; etwa wenn es um strategische Ressourcen wie Uran und seltene Erden geht. Wie kann eine Partnerschaft auf Augenhöhe gelingen?

# »Frieden ist ein Ideal«

## In diesen Tagen jährt sich Russlands Großangriff auf die gesamte Ukraine zum zweiten Mal. Warum ist kein Friedensschluss in Sicht?

Je länger ein Krieg dauert, desto schwieriger wird es, Frieden zu verhandeln. Es wird wohl ein langer Prozess mit vielen Rückschlägen und vergeblichen Momenten der Hoffnung auf Frieden für die Ukraine. Eine Kernfrage ist: Wann könnten beide Parteien bereit sein, schmerzhaft Zugeständnisse zu machen? Bisher hat Russland unter Putin – im Gegensatz zur Ukraine – weder einen Friedensplan vorgelegt noch in gutem Willen verhandelt.

## Warum ist es so schwer, mit Putin zu verhandeln?

Frieden zwischen Staaten und Menschen ist ein Ideal. Frieden im Krieg zu verhandeln, ist ein unsagbar zähes Geschäft. Mit Russland als Partei am Verhandlungstisch kann es – nicht erst unter Putin – extrem schwierig werden, dauerhaften Frieden zu erreichen. Das ist eine der Lehren, die wir aus den mehr als drei Jahrzehnten seit dem Zusammenbruch der ehemaligen Sowjetunion ziehen können. Bei allen Konflikten im sogenannten post-

sowjetischen Raum saß Russland immer als vermeintlich neutraler Vermittler am internationalen Verhandlungstisch und trieb doch stets die eigenen Interessen voran. Um diese zu verfolgen, muss Russland gar nicht konstruktiv Frieden verhandeln, weil es dem Kreml vielmehr darum geht, seinen politischen, wirtschaftlichen und militärischen Einfluss in dieser Region zu erhalten. (Friedens-)Verhandlungen dienen Russland auch in Zukunft mehr als Instrument, um seine geostrategischen und neoimperialen Ziele durchzusetzen als dazu, Frieden für die Ukraine und Europa zu sichern.

## Wo sehen Sie noch Ansatzpunkte für Verhandlungen?

Nichts weist im Moment darauf hin, dass dieser Krieg durch einen umfassenden Friedensschluss – etwa wie das Daytoner Abkommen für Bosnien und Herzegowina von 1995 – beigelegt werden kann. In der aktuellen Lage müssen alternative Strategien auf den Tisch. Wichtig ist zu verstehen, dass es – so ernüchternd es ist – zunächst um ein Konflikt- und, so muss man es nennen, humanitäres Desastermanagement gehen muss.



**Cindy Wittke** ist Leiterin der Politikwissenschaftlichen Forschungsgruppe am Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS) in Regensburg. Sie promovierte im Fachbereich Rechtswissenschaft der FU Berlin mit einer völkerrechtlichen Dissertation zur Internationalisierung von Friedensabkommen zwischen staatlichen und nicht-staatlichen Konfliktparteien nach dem Ende des Kalten Krieges.



Hardcover

**Cindy Wittke**

### Frieden verhandeln im Krieg

Russlands Krieg, Chancen auf Frieden und die Kunst des Verhandeln

Hardcover · 224 Seiten · WG 1970

Format 13,5 x 21,5 cm

ISBN 978-3-86995-147-8

€ [D] 22,00 · € [A] 22,70

ET 27.09.2024



E-Book: 978-3-7517-6463-6

**Die Forderungen nach Friedensgesprächen werden immer lauter**

**Das Buch erklärt erstmals die völkerrechtlichen und verhandlungspolitischen Voraussetzungen von Friedensgesprächen**

**Die Autorin forscht seit Jahren zu Konflikten und Kooperationen in Osteuropa**



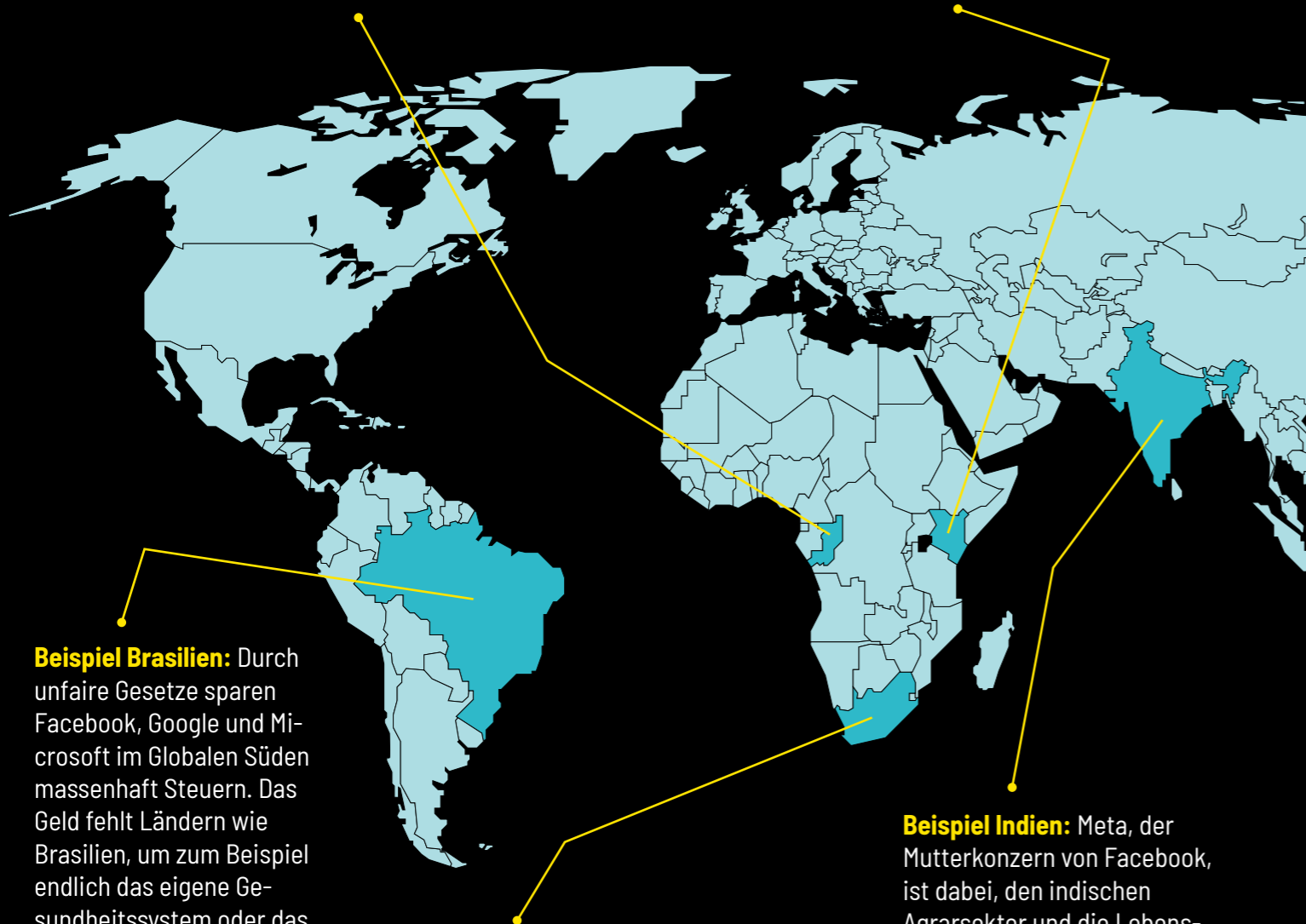
## Frieden statt Krieg - Wie Verhandlungen gelingen können

In diesem Punkt sind sich fast alle in der westlichen Welt einig: Wir brauchen dringend Frieden in Europa. Aber wie kommen wir überhaupt an den Verhandlungstisch mit Russland? Welche Herausforderungen stellen sich dabei vor allem für die Ukraine als Opfer des russischen Angriffskriegs? Die Antworten auf diese Fragen betreffen Millionen von Menschen. Basierend auf langjährigen Forschungen beschreibt Cindy Wittke, unter welchen Bedingungen die Ukraine und Russland erfolgreich in Verhandlungen treten könnten. Und wie daraus ein dauerhafter Friedensschluss entstehen kann.

# Der Kolonialismus lebt – in neuem digitalem Gewand, aber mit gleicher Brutalität für Mensch und Natur

**Beispiel Kongo:** Apple und Tesla arbeiten mit Firmen zusammen, die Kinderrechte missachten und Menschen ausbeuten. Brutale Arbeitsbedingungen führen beim Abbau von Kobalt immer wieder zu tödlichen Unfällen. Obwohl der Kongo 70 Prozent des aktuell wichtigen Rohstoffs besitzt, lebt die Bevölkerung dort in bitterer Armut.

**Beispiel Kenia:** Billige Arbeitskräfte sichten täglich Hunderte brutale Videos von Morden, Vergewaltigungen oder Kindesmissbrauch, um zu verhindern, dass westliche Social-Media-Nutzer diese zu sehen bekommen. Sie verrichten diese psychisch traumatisierende Arbeit für einen Hungerlohn.



**Beispiel Brasilien:** Durch unfaire Gesetze sparen Facebook, Google und Microsoft im Globalen Süden massenhaft Steuern. Das Geld fehlt Ländern wie Brasilien, um zum Beispiel endlich das eigene Gesundheitssystem oder das Bildungswesen zu stärken.

**Beispiel Südafrika:** Keine Pausen, kein Kündigungsschutz, das Verbot von Gewerkschaften. Die lasche Gesetzgebung in Ländern des Globalen Südens spielt den Großkonzernen in die Hände und führt weltweit zu einem Wettlauf nach unten.

**Beispiel Indien:** Meta, der Mutterkonzern von Facebook, ist dabei, den indischen Agrarsektor und die Lebensmittelversorgung zu monopolisieren. Die Folge wäre eine dramatische Abhängigkeit der dortigen Bevölkerung vom Wohlwollen eines nach Gewinnmaximierung strebenden Tech-Unternehmens.



Hardcover

Satyajeet Malik

**Der digitale Raubzug**

Wie Großkonzerne und Supermächte den Kolonialismus fortsetzen und global ausbeuten

Hardcover · 272 Seiten · WG 1970

Format 13,5 x 21,5 cm

ISBN 978-3-86995-145-4

€ [D] 25,00 · € [A] 25,70

ET 31.01.2025



E-Book: 978-3-7517-6450-6

Eine wegweisende Analyse  
des digitalen Kolonialismus als  
globales Phänomen

Gut vernetzter Autor, Journalist  
in Deutschland, lange Menschen-  
rechtsanwalt in Indien

## Digitale Kolonialherren

Das globale digitale Ökosystem wird von einigen wenigen Technologieunternehmen kontrolliert. Es baut auf Abhängigkeiten auf, die während der klassischen Kolonialzeit entstanden sind. Heute muss der Kolonisator nicht mehr physisch in einem kolonisierten Land anwesend sein, um das kolonisierte Volk mit der Peitsche zu schlagen: Die globale digitale Architektur gibt den Kolonialherren subtilere Werkzeuge der Ausbeutung an die Hand. Satyajeet Malik zeigt in seinem bahnbrechenden Buch strukturelle und systemische Entwicklungen einer globalen Architektur, deren Ziel es ist, die Souveränität zu untergraben und die Ausbeutung der Länder des Globalen Südens zu intensivieren. Auch wenn sich die Form und die Strategie der kolonialen Ausbeutung geändert haben, bleibt ihr Hauptziel dasselbe: die Gewinnung von Reichtum und Ressourcen auf Kosten anderer.



© Satyajeet Malik

**Satyajeet Malik** studiert Staatswissenschaften an der Leuphana Universität in Lüneburg mit Schwerpunkt auf dem Chip-Krieg zwischen den USA und China. Er ist Stipendiat des DAAD-Helmut-Schmidt-Programms, in das er für seine Arbeit als Menschenrechtsanwalt in Indien aufgenommen wurde. Zudem schreibt er als freier Journalist zu Themen rund um den digitalen Kolonialismus und die geopolitischen Entwicklungen in der indopazifischen Region.



# Größer, bunter, glänzender – die Macht der Schlüsselreize

Wir befinden uns mitten in einer historischen Gesundheitskrise. Global wird es nicht mehr viele Jahre dauern, bis wir die Mittellinie überschreiten und mehr Über- als Normalgewichtige haben. Also ist die Frage nicht ganz unberechtigt: Was passiert da gerade eigentlich? Haben wir das Interesse daran, uns gesund und schlank zu halten, komplett verloren?

Nein, eher im Gegenteil. Studien zeigen, dass in etwa die Hälfte aller Erwachsenen innerhalb eines Jahres versucht, an Gewicht zu verlieren. Aber es hilft nichts – sogar diejenigen, die es schaffen, abzunehmen, enden allzu oft wieder genau dort, wo sie angefangen haben.

Man bekommt dabei nur allzu leicht das Gefühl, dass irgend-etwas gehörig schief läuft.

Die kurze Erklärung ist die, dass wir Menschen uns weniger vom Austernfischer und dem Trauerschnäpper unterscheiden, als einem vielleicht lieb wäre. Ja, wir haben größere Gehirne und sind intelligenter. Aber trotzdem fallen wir auf denselben Trick herein wie die kleinen Vögel: Superstimuli. Die Vögel lassen sich von supernormalen Ausgaben ihrer eigenen Eier täuschen – von künstlichen Eiern, die unnatürlich groß oder unnatürlich stark gefärbt sind. Wir Menschen lassen uns von supernormalem Essen täuschen. Will heißen, von Essen, das darauf optimiert worden ist, im Belohnungssystem unseres Gehirns all die richtigen Knöpfe zu drücken, und zwar unnatürlich fest.

**Nicklas Brendborg** ist Postdoktorand für Molekularbiologie an der Universität Kopenhagen. Brendborg ist Absolvent des Novo Nordisk International Talent Program und des Novo Scholarship Program. Sein Buch **QUALLEN ALTERN RÜCKWÄRTS** war ein großer Erfolg in Dänemark und die Übersetzungsrechte wurden in über zwanzig Länder verkauft.

© Mathias Svold



Hardcover

**Nicklas Brendborg**  
**Vögel neigen zu Übertreibungen**

Wie die Wissenschaft unsere Instinkte manipuliert  
Hardcover · 340 Seiten · WG 1980  
Format 13,5 x 21,5 cm  
übersetzt von Justus Carl

ISBN 978-3-86995-146-1  
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70  
ET 30.08.2024



E-Book: 978-3-7517-6451-3

»Dieses junge Genie unterhält von Anfang bis Ende«  
Professor Dr. med. Bente Klarlund Pedersen, POLITIKEN

»Nicklas Brendborg schreibt, wie er denkt, frisch und mit bemerkenswertem Sprachwitz«  
Joachim Müller-Jung, FAZ

**QUALLEN ALTERN RÜCKWÄRTS** wurde als **WISSENSBUCH DES JAHRES 2022** in der Kategorie **Überraschung ausgezeichnet!**



> digitales Leseexemplar

## Eine neue Sichtweise auf unsere Gewohnheiten

Wieso sind große, bunte Eier für Vögel attraktiver als die kleinen, unscheinbaren? Warum werden Früchte im Laufe der Evolution immer süßer? Und warum wird die Weltbevölkerung immer übergewichtiger, obwohl das Interesse an einer gesunden Lebensweise größer ist, denn je?

In **VÖGEL NEIGEN ZU ÜBERTREIBUNGEN** nimmt Nicklas Brendborg die Entwicklung unserer Verhaltensmuster unter die Lupe und gibt unterhaltsame, kritische und wissenschaftliche Antworten auf die Fragen, wieso wir uns so schwer von schlechten Gewohnheiten befreien können und wie sich Unternehmen das Wissen über den menschlichen Instinkt und die Biologie zunutze machen, um süchtig machende Superreize zu schaffen.



Quallen altern rückwärts

€ [D] 22,00 · € [A] 22,70  
ISBN 978-3-8479-0104-4



# »Erfolgreiche Manipulation funktioniert über das Erkennen der Bedürfnisse eines anderen Menschen«



## Betrüger, Hochstapler und Blender finden sich überall. Was macht sie so gefährlich?

Die meisten sind überzeugt davon, eine gute Menschenkenntnis zu besitzen. Sie glauben, sie könnten es durchschauen, wenn andere sie manipulieren. Besonders, wenn diese Manipulation einen emotionalen, finanziellen oder sonstigen Schaden für sie zur Folge hätte. Genau diese Überzeugung hatten auch jene Menschen, die durch Manipulation geschädigt wurden. Die Annahme, dass nur naive oder lebensunerfahrene Menschen auf Manipulation hereinfallen, spielt manipulativen Menschen in die Hände.

## Welches ist die häufigste Methode, um Macht auszuüben und Mitmenschen zu manipulieren?

Erfolgreiche Manipulation funktioniert über das Erkennen der Bedürfnisse eines anderen Menschen und das hierauf basierende, zielgerichtete Auslösen von Emotionen. Es ist ein grundlegendes menschliches Bedürfnis, angenommen und wertgeschätzt zu werden. Manipulative Menschen nutzen dies häufig, sie wirken sympathisch, werben andere auf, erschleichen sich Vertrauen. Ist diese Wirkung erzielt, setzen bei der manipulierten Person »Bestätigungsfehler« ein: Menschen neigen demnach dazu, Informationen unbewusst so zu nutzen, dass ihr Weltbild nicht ins Wanken gerät. Passend zu den eigenen Erwartungen, Überzeugungen und Bedürfnissen werden bestimmte Informationen stärker wahrgenommen und besonders gut erinnert. Unbewusst wird so das positive Bild von der manipulierenden Person vor Zweifeln und kritischen Informationen geschützt, diese werden automatisch relativiert oder ausgeblendet.

## Wie kann ich mich vor diesen Menschen schützen?

Ein gut ausgeprägter Intellekt und Bildung schützen nicht zwangsläufig davor, manipuliert zu werden. Die psychologischen Mechanismen zu verstehen, die sich solche Menschen zunutze machen, ist der beste Schutz davor, manipuliert zu werden. Dies kann ich aus persönlicher Erfahrung sagen: Als junge Frau begegnete ich einem sehr charismatischen Hochstapler, mit dem ich einige Jahre privat zu tun hatte. Diese persönliche Erfahrung warf für mich Fragen auf: Wie gelingt es einem solchen Menschen, mit seiner Maske so lange erfolgreich durchs Leben zu gehen? Was hätte mir damals geholfen, ihn frühzeitig als das zu erkennen, was er ist? In meinem Buch versuche ich, genau hierauf Antworten zu geben.

Lydia Benecke arbeitet seit 2009 als Kriminalpsychologin schwerpunktmäßig im Bereich der Rückfallprävention, in einer sozialtherapeutischen Einrichtung des Strafvollzugs und einer Ambulanz mit schweren Straftätern. Sie ist zudem als Fortbildnerin, unter anderem für die Polizei, tätig. Sie hält regelmäßig Vorträge für ein breites Publikum. Mehr über sie unter: [www.benecke-psychology.com](http://www.benecke-psychology.com)



Paperback

**Lydia Benecke**  
**Betrüger, Hochstapler, Blender**  
 Die Psychologie der Manipulation  
 Paperback · 400 Seiten · WG 1930  
 Format 13,5 x 21,5 cm  
 ISBN 978-3-86995-149-2  
**€ [D] 20,00 · € [A] 20,60**  
 ET 30.08.2024



E-Book: 978-3-7517-6474-2

Die spannendsten Fälle aus Geschichte und Gegenwart und was psychologisch dahintersteckt

Autorin ist bekannt aus u.a. STERN TV, AKTENZEICHEN XY UNGELÖST, ANWÄLTE DER TOTEN

Zahlreiche Vorträge der Autorin zum Thema in 2023



> digitales Leseexemplar

## True Crime meets Psychologie

Manipulativ, absolut skrupellos und ungeheuer erfolgreich sind Betrüger am Werk, und jeder ist schon einmal auf einen hereingefallen! In spannenden Fallgeschichten berichtet Lydia Benecke von den krassesten Hochstaplern, erfundenen Opfergeschichten, angeblichen Wunderheilern und Sektenführern. Sie erklärt, was psychologisch dahintersteckt: Wie Narzissten und Psychopathen uns manipulieren, um sich Aufmerksamkeit, Macht und Geld zu erschleichen und eiskalt ihre ureigenen Interessen durchzusetzen.



Sadisten

€ [D] 20,00 · € [A] 20,60  
 ISBN 978-3-431-03899-6



Psychopathinnen

€ [D] 20,00 · € [A] 20,60  
 ISBN 978-3-431-03996-2



Auf dünnem Eis

€ [D] 20,00 · € [A] 20,60  
 ISBN 978-3-431-05018-9



Softcover

**Guido Knopp**  
**Putins Helfer**

Die Hintermänner der russischen Diktatur  
Softcover · 280 Seiten · WG 2970  
Format 12,5 x 18,6 cm

ISBN 978-3-404-06018-4  
€ [D] 14,00 · € [A] 14,40  
ET 26.07.2024



Audio-CD: 978-3-7857-8600-0

E-Book: 978-3-7517-4851-3

**Der Bestseller des  
bekanntesten TV-Historikers  
jetzt als Taschenbuch**

**Der Autor erklärt anschaulich,  
wie russische Millionäre und  
Milliardäre von Putin profitieren**



### Wer sind die mächtigen Strippenzieher hinter dem russischen Präsidenten?

Über zweieinhalb Jahrzehnte nach seinem Welt-Bestseller HITLERS HELFER porträtiert Guido Knopp in seinem neuen Buch nun die Mächtigen eines Reiches, das den Frieden in Europa mehr denn je bedroht: PUTINS HELFER. Sie halten ihren Herrscher an der Macht und profitieren allesamt von ihm. Es sind Oligarchen wie Roman Abramowitsch, die von der Nähe zum Diktator profitieren; routinierte Apparatschiks wie Sergej Lawrow, die als Sprachrohr ihres Herrn zu dienen haben - oder Kyrill der Erste, der als Patriarch von Moskau seine Kirche zum Erfüllungsgehilfen einer Diktatur macht. Sie alle sind die Träger einer Tyrannei, die sich längst nicht nur nach innen richtet, sondern mittlerweile auch nach außen.



Softcover

**Arnold Schwarzenegger**  
**Be Useful**

Sieben einfache Regeln für ein besseres Leben  
Softcover · 288 Seiten · WG 2481  
Format 12,5 x 18,6 cm

übersetzt von Bernhard Josef, Ariane Böckler

ISBN 978-3-404-06019-1  
€ [D] 14,00 · € [A] 14,40  
ET 27.09.2024



Audio-CD: 978-3-7857-8597-3

E-Book: 978-3-7517-4874-2

**Ein inspirierender Werkzeugkasten,  
mit dem jeder seine  
Träume verwirklichen kann**

**Schwarzeneggers Erfolgsgeschichte  
und seine politische Haltung machen ihn zum  
besonderen Vorbild unserer Zeit**

**24 Millionen Follower bei  
FACEBOOK, 23 Millionen  
bei INSTAGRAM und  
5 Millionen bei X/TWITTER**



### Der SPIEGEL-Bestseller jetzt im Taschenbuch

Der größte Bodybuilder der Welt. Der bestbezahlte Schauspieler Hollywoods. Gouverneur der fünftgrößten Volkswirtschaft weltweit. Wie ist diese unglaubliche Serie an Erfolgen möglich? Wie konnte sich Arnold Schwarzenegger immer wieder neu erfinden und richtungsweisende Veränderungen in allen Bereichen schaffen, in denen er tätig wurde? In diesem Buch enthüllt Schwarzenegger seine sieben Erfolgsregeln. Entlang einschneidender persönlicher Erlebnisse zeigt er, wie er durch eine klare Vision, harte Arbeit, Zuversicht und Demut seine Träume verwirklichte. Seine Hauptbotschaft: Sei nützlich. So machst du die Welt zu einem besseren Ort und dich selbst zu einem glücklichen Menschen.

# Immer für einen Bestseller gut: Unsere Backlist im Sachbuch



**Avi Primor**  
BEDROHTES ISRAEL  
€ [D] 24,00 - € [A] 24,70  
ISBN 978-3-86995-143-0



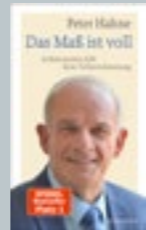
**Jörg Himmelreich**  
DIE DEUTSCHE RUSSLAND-ILLUSION  
€ [D] 24,00 - € [A] 24,70  
ISBN 978-3-86995-140-9



**Hans-Jürgen Moritz**  
STAATSVERSAGEN  
€ [D] 22,00 - € [A] 22,70  
ISBN 978-3-86995-134-8



**Peter Hahne**  
IST DAS EUER ERNST?!  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,40  
ISBN 978-3-86995-141-6



**Peter Hahne**  
DAS MASS IST VOLL  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,40  
ISBN 978-3-86995-120-1



**Brooke McLary**  
SLOW. EINFACH LEBEN  
€ [D] 20,00 - € [A] 20,60  
ISBN 978-3-431-04102-6



**Meik Wiking**  
HYGGE - EIN LEBENSGEFÜHL,  
DAS EINFACH GLÜCKLICH MACHT  
€ [D] 25,00 - € [A] 25,70  
ISBN 978-3-431-03976-4



**Michael Winter**  
DIE GESCHICHTE DEINES LEBENS/  
MANGO  
€ [D] 16,00 - € [A] 16,50  
ISBN 978-3-431-04109-5



**Michael Winter**  
DIE GESCHICHTE DEINES LEBENS/  
AUBERGINE  
€ [D] 16,00 - € [A] 16,50  
ISBN 978-3-431-03939-9



**Michael Winter**  
DIE GESCHICHTE DEINES LEBENS/  
KÖNIGSBLAU  
€ [D] 16,00 - € [A] 16,50  
ISBN 978-3-431-05033-2



**Matthew Perry**  
FRIENDS, LOVERS AND THE BIG  
TERRIBLE THING  
€ [D] 22,00 - € [A] 22,70  
ISBN 978-3-431-05038-7



**Oliver Masucci**  
TRÄUMERTÄNZER  
€ [D] 24,00 - € [A] 24,70  
ISBN 978-3-431-07048-4



**Florian Kinast**  
MENSCH, KAISER!  
€ [D] 20,00 - € [A] 20,60  
ISBN 978-3-431-07057-6



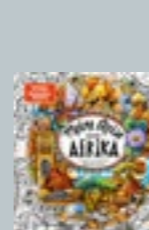
**Lasse Lønnebotn**  
DIE BÖ-BRÜDER  
€ [D] 22,00 - € [A] 22,70  
ISBN 978-3-431-05035-6



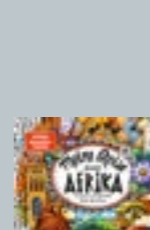
**Phia Quantius**  
BOMBENKOPF  
€ [D] 20,00 - € [A] 20,60  
ISBN 978-3-431-07056-9



**Stéphane Ribeiro**  
KRITZEL DIR DIE ARBEIT SCHÖN  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,30  
ISBN 978-3-431-60940-6



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH AFRIKA  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,00  
ISBN 978-3-404-06014-6



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH AFRIKA/  
Postkartenbuch  
€ [D] 8,00 - € [A] 8,00  
ISBN 978-3-404-06013-9



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH ASIEN  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,00  
ISBN 978-3-404-61738-8



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH ASIEN  
€ [D] 8,00 - € [A] 8,00  
ISBN 978-3-404-61744-9



**Johann König**  
FAMILIE MACHT GLÜCKLICH  
€ [D] 14,00 - € [A] 14,40  
ISBN 978-3-404-61745-6



**Urban Priol**  
WAS REG ICH MICH AUF?!  
€ [D] 22,00 - € [A] 22,70  
ISBN 978-3-431-07049-1



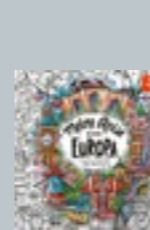
**Dieter Nuhr**  
GUT FÜR DICH!  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,40  
ISBN 978-3-404-61704-3



**Mark Benecke**  
MORDSPUREN  
€ [D] 14,00 - € [A] 14,40  
ISBN 978-3-404-60618-4



**Mark Benecke, u.a.**  
AUS DER DUNKELKAMMER  
DES BÖSEN  
€ [D] 13,00 - € [A] 13,40  
ISBN 978-3-404-60744-0



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH EUROPA  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,00  
ISBN 978-3-404-61728-9



**Rita Berman**  
MEINE REISE DURCH EUROPA/  
Postkartenbuch  
€ [D] 8,00 - € [A] 8,00  
ISBN 978-3-404-61735-7



**Rita Berman**  
MEIN FRÜHLINGSSPAZIERGANG  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,00  
ISBN 978-3-404-60928-4



**Rita Berman**  
MEIN SOMMERSPAZIERGANG  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,00  
ISBN 978-3-404-60929-1



**Rita Berman**  
MEIN HERBSTSPAZIERGANG  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,00  
ISBN 978-3-404-60916-1



**Anastasia Zampounidis**  
FÜR IMMER ZUCKERFREI  
€ [D] 16,00 - € [A] 16,50  
ISBN 978-3-431-03997-9



**Dean Nicholson**  
NALAS WELT  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,40  
ISBN 978-3-404-61711-1



**#DerApotheker, u.a.**  
DIE WAHRHEIT ÜBER  
UNSERE DROGEN  
€ [D] 14,00 - € [A] 14,40  
ISBN 978-3-404-06012-2



**Lotte Kühn**  
FÜNFZIG IST DAS NEUE DREISSIG  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,30  
ISBN 978-3-404-60820-1



**Willy Breinholz**  
HALLO - HIER BIN ICH!  
€ [D] 11,00 - € [A] 11,40  
ISBN 978-3-404-61182-9



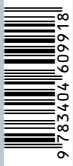
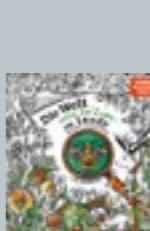
**Rita Berman**  
MEIN WINTERSPAZIERGANG  
€ [D] 9,90 - € [A] 9,90  
ISBN 978-3-404-60917-8



**Rita Berman**  
MEIN SPAZIERGANG DURCH  
DIE JAHRESZEITEN  
€ [D] 12,00 - € [A] 12,00  
ISBN 978-3-404-60991-8



**Rita Berman**  
DIE WELT UNTER DER LUPE -  
ZU WASSER  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,00  
ISBN 978-3-404-60949-9



**Rita Berman**  
DIE WELT UNTER DER LUPE -  
ZU LANDE  
€ [D] 10,00 - € [A] 10,00  
ISBN 978-3-404-60948-2

# KUNDENSERVICE

## TELEFON: 02 21 / 82 00 21 50

Telefax: 02 21 / 82 00 31 50  
E-Mail: kundenservice@luebbe.de

Wir helfen Ihnen gerne weiter: Mo.–Do. von 9.00 bis 17.00 Uhr und Fr. von 9.00 bis 14.00 Uhr

### Ihre Ansprechpartner:innen im Verlag

#### Verkaufsleitung

Daniela Christmann  
Telefon 02 21 / 82 00 21 42  
Telefax 02 21 / 82 00 11 42  
daniela.christmann@luebbe.de

#### Lizenzen

Giuseppe Terrano  
Telefon 02 21 / 82 00 27 64  
Telefax 02 21 / 82 00 17 64  
giuseppe.terrano@luebbe.de

#### Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Barbara Fischer  
Telefon 02 21 / 82 00 28 50  
Telefax 02 21 / 82 00 18 50  
barbara.fischer@luebbe.de

#### Lesungen und Vorträge

Sonja Stockder  
Telefon 02 21 / 82 00 28 65  
Telefax 02 21 / 82 00 18 65  
sonja.stockder@luebbe.de

Momke Zamhöfer  
Telefon 02 21 / 82 00 28 54  
Telefax 02 21 / 82 00 18 54  
momke.zamhoefer@luebbe.de

### Unsere Auslieferungen

VVA – Vereinigte Verlagsauslieferung  
arvato media GmbH  
Abt.: A-SCM-D6F7  
Reinhard-Mohn-Str. 100  
33333 Gütersloh

#### Remittenden bitte an:

VVA – Vereinigte Verlagsauslieferung  
arvato media GmbH  
Warenannahme 500  
Henkenstraße 59-65  
33415 Verl

#### Auslieferung Tonträgerhandel

Toppool Medien GmbH  
Im Klint 12  
30938 Burgwedel

### Ihr direkter Draht zur VVA

#### Ansprechpartnerin für die Orte A – I, Thalia / Mayersche

Marcelina Merkel  
Telefon 0 52 41 / 80 79 06 7  
marcelina.merkel@vva-arvato.de

#### Ansprechpartnerin für die Bereiche Presse- und Rezensionsexemplarversand

Monika Grönefeld  
Telefon 0 52 41 / 80 70 13 1  
monika.groenefeld@vva-arvato.de

#### Ansprechpartnerin für die Orte J – O, Rupprecht, Ausland, Alleinauslieferer

Juliane Weise  
Telefon 0 52 41 / 80 78 56 8  
juliane.weise@vva-arvato.de

#### Ansprechpartnerin für die Barsortimente, Schadensfälle, WKZ

Susann Pohlmann  
Telefon 0 52 41 / 80 89 67 1  
susann.pohlmann@vva-arvato.de

#### Ansprechpartner für die Orte R – Z, PL Handelsgesellschaft, Amazon

Michael Wiens  
Telefon 0 52 41 / 80 47 333  
michael.wiens@vva-arvato.de

### Unsere Auslieferungen in Österreich und der Schweiz

#### Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Telefon +43 (0)1 / 6 80 14 – 0  
Telefax +43 (0)1 / 6 88 71 30  
bestellung@mohrmorawa.at

#### Schweiz

Buchzentrum AG  
Industriestrasse Ost 10  
CH-4614 Hägendorf  
Telefon +41 (0) 62 / 2 09 26 26  
kundendienst@buchzentrum.ch

### Ihre Ansprechpartner in Österreich und der Schweiz Sortiment und Multimarkt

Thomas Schimatowitsch  
Vorgartenstraße 221/4/14  
A-1020 Wien  
Telefon + 43 (0) 6 64 / 168 48 28  
thomas.schimatowitsch@luebbe.de

Buchzentrum AG  
Herr Burkhard Ludäscher  
Industriestrasse Ost 10  
CH 4614 Hägendorf  
Telefon +41 (0) 62 / 20 92 62 6  
Handy +41 (0) 79 / 53 45 410  
burkhard.ludaescher@buchzentrum.ch

### Ihre Ansprechpartner:innen im Innendienst

1 Anke Bublinski  
Telefon 02 21 / 82 00 21 40  
Telefax 02 21 / 82 00 11 40  
anke.bublinski@luebbe.de

2 3 Anke Beuningh  
Telefon 02 21 / 82 00 21 03  
Telefax 02 21 / 82 00 11 03  
anke.beuningh@luebbe.de

4 Silke Schumacher  
Telefon 02 21 / 82 00 21 17  
Telefax 02 21 / 82 00 11 17  
silke.schumacher@luebbe.de

5 6 7 Tobias Kaufhold  
Telefon 02 21 / 82 00 21 15  
Telefax 02 21 / 82 00 11 15  
tobias.kaufhold@luebbe.de

### Ihre Ansprechpartner:innen im Außendienst Sortiment und Multimarkt

1 Olaf Meininghaus  
Hollenbrook 24  
23684 Scharbeutz  
Telefon 0 45 24 / 70 08 63 0  
Telefax 0 45 24 / 70 69 34 3  
Handy 0177 / 88 12 16 8  
olaf.meininghaus@luebbe.de

2 Helge Kruse  
Adalbert-Stifter-Straße 3  
22880 Wedel  
Telefon 0 41 03 / 9 23 66 72  
Telefax 0 32 / 12 11 20 34 9  
Handy 0171 / 97 04 41 3  
helge.kruse@luebbe.de

3 Hannah Waldmann  
Schanzenstraße 6-20  
51063 Köln  
Telefon 02 21 / 82 00 21 10  
Telefax 02 21 / 82 00-11 10  
Handy 0157 / 76 65 79 46  
hannah.waldmann@luebbe.de

4 Michael Jäger  
Brühlstraße 4  
67482 Böbingen  
Telefon 0 63 27 / 13 46  
Telefax 0 63 27 / 14 78  
Handy 0177 / 88 12 16 6  
michael.jaeger@luebbe.de

5 Andrea Vester  
Bollerstaudenstraße 24  
79111 Freiburg  
Telefon 07 61 / 89 50 00  
Telefax 07 61 / 89 50 01  
Handy 0177 / 40 21 92 1  
andrea.vester@luebbe.de

6 Claudia Kunze  
Sonnenhalde 18  
73479 Ellwangen  
Telefon 0 79 61 / 5 65 79 37  
Telefax 0 79 61 / 5 65 79 38  
claudia.kunze@luebbe.de

7 Susan Poppitz  
Jacobstr. 21  
04105 Leipzig  
Telefon 03 41 / 3 01 99 69  
Telefax 03 41 / 3 01 99 71  
Handy 0177 / 88 12 15 8  
susan.poppitz@luebbe.de



**Bastei Lübbe AG**  
Schanzenstraße 6-20  
51063 Köln

### Impressum

Herausgeber: Bastei Lübbe AG, Köln. Gestaltung: Massimo Peter-Bille, Bastei Lübbe AG.  
Umschlaggestaltung U1: Massimo Peter-Bille.  
Druck und Bindung: optimal media GmbH, Röbel/Müritz | optimal-media.com // Stand: April 2024

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Angebot für Lesereisen unserer Autorinnen und Autoren wird Ihnen separat zugesandt.  
\*Der Preis in €[A] wurde von unserem österreichischen Alleinauslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich festgesetzt.